

Dekanatsbrief

Evangelisch-Lutherisches Dekanat Uffenheim

2
2026

Mai 2026

Juli 2026

AUFGESCHLOSSEN



TITELTHEMA

Aufge-
schlossen
Seite 4

WÄRME- WINTER

Tolle Aktion
Seite 15

ÜBERSICHT

Alle Gottes-
dienste
im Dekanat
Seiten 18-22

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evang.-Luth. Dekanat Uffenheim,
Luitpoldstr. 3, 97215 Uffenheim

Redaktion:

Claudia Pehl, Dekanatssekretärin,
Tel. 09842 9368-13, E-Mail:
redaktion.dekbrief@dekanat-uffenheim.de

Auflage

5.240 Stück

Druck

Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen
Foto Titelblatt: Aufgesperrt | Familie Mack |

Der Dekanatsbrief erscheint 4x jährlich.

Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet des Evang.-Luth. Dekanats Uffenheim verteilt:

Aub Gülchshaim Geißlingen Gelchsheim
,Hemmersheim | Gnötzheim Enheim Martins-
heim Oberickelsheim Unterickelsheim Wässern-
dorf Gollhofen | Ippesheim Herrnberchtheim
Langensteinach Großharbach Kleinharbach
Reichardsroth | Lipprichhausen Gollachostheim
Pfahlenheim Rodheim | Seenheim-
Ermetzhofen Rudolzshofen Custenlohr Hinter-
pfeinach Neuherberg Vorderpfeinach |
Simmershofen Adelhofen Auernhofen Bracken-
lohr Equarhofen Walkershofen | Uffenheim |
Ulsenheim Herbolzheim Uttenhofen |
Wallmersbach Hohlach Welbhausen |
Weigenheim Geckenheim Reusch

Nächste Ausgabe 08/2026–10/2026.

Redaktionsschluss **11. Juli 2026**

Herzlichen Dank dem Redaktionsteam und allen Autoren! Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Artikel vor; Änderungen werden vorher zur Freigabe zugeschickt. Für Inhalt und Richtigkeit zeichnen sich genannte Verfasser verantwortlich. (V.i.S.d.P.)



Foto: Claudia Pehl

INHALT

2	Inhaltsverzeichnis und Impressum
3	An-gedacht
4–10	Thema „Aufgeschlossen!“
4–5	Tag der offenen Kirchen am Pfingstmontag
6–9	Aufgeschlossen für alle: Mesner- und Schließdienste
10	Nachgefragt: Wofür soll unsere Kirche aufgeschlossen sein
11–25	Aktuelles aus dem Dekanat Gruppen und Gremien
11–12	Aktuelles zur Fusion Personalien Kirchgeld
13–14	Rückblick Wärmewinter und weitere Aktionen
15–16	Familienstützpunkt Termine Kirchenmusik und Veranstaltungen
17	Partnerschaft Dekanatsjugend
18–21	Übersicht Gottesdienste im Dekanat
23–24	bildung evangelisch
25	Ausstellung Lebenstraum LKG
26–31	Aus den Gemeinden und Regionen
32–33	Freud und Leid
34–35	Wir sind für Sie da Adressen
36	Pfingstbräusen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Delfin
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de





OFFENE KIRCHEN

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Tür bleibt zu, da kann ich noch so kräftig rütteln. Dabei hätten wir an diesem sonnigen Urlaubstag so gerne kurz in dem romanischen Kirchlein in Italien durchgeatmet, vielleicht auch eine Kerze angezündet.

Wie schön dagegen, wenn eine Kirche offensteht. Ich kann mich hinsetzen, schauen und entdecken. Ich kann einfach ein stilles Gebet sprechen. Wunderschöne Erinnerungen habe ich, wenn in der Gruppe spontan ein Lied angestimmt wird. Ganz unkompliziert fühle ich mich, obwohl unterwegs, schnell willkommen und ja, sogar zu Hause.

Dafür braucht es eine Gemeinde, die Menschen gerne willkommen heißt, die den einfachen Zugang zu Gottes Haus wertschätzt. Ich bin sehr dankbar, dass auch in unserem Dekanat einige Gemeinden mit ihren Kirchen buchstäblich aufgeschlossen sind und haben. Das ist eine mutige Teamleistung!

Vielleicht ist gerade das eine Antwort (unter vielen) in Zeiten der Ängstlichkeit und des Rückzuges. Wir als Christinnen und Christen machen Fenster und Türen auf, lassen frischen Wind und Menschen hinein. Wir helfen mit, einen einfachen Zugang zu Gottes Liebe zu finden.

In der Pfingstgeschichte geschieht genau das, die Angst wird weggeweht und stattdessen wächst Verständigung:

»» **Wir hören sie in unserer Muttersprache die Taten Gottes verkünden!"**
(Apostelgeschichte 2,11)

Herzliche **EINLADUNG:**

Am Pfingstmontag,

25. Mai 2026

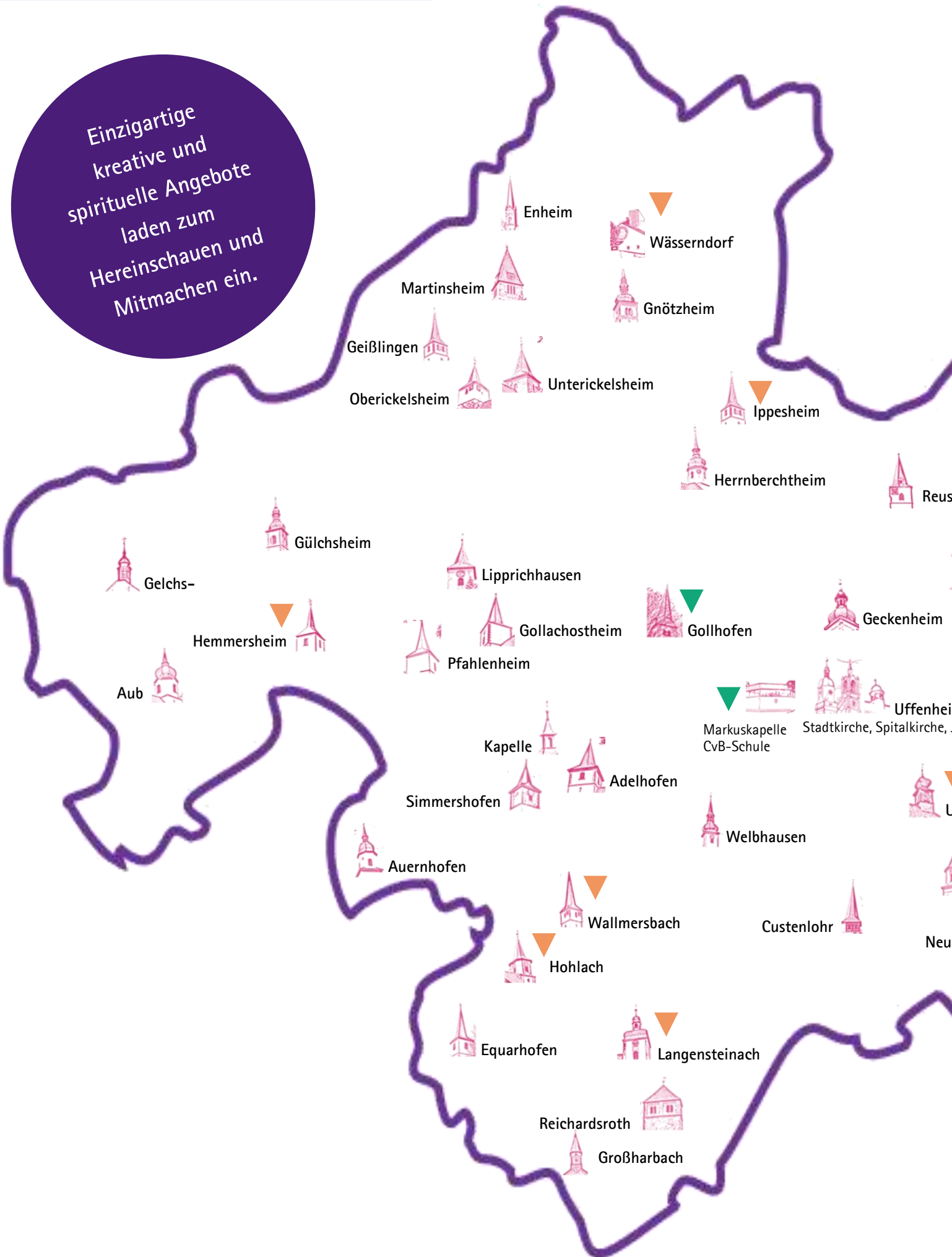
von 10.00-18.00 Uhr

sind **alle Kirchen im Dekanat Uffenheim** aufgeschlossen –

atmen Sie auf und fühlen sich zu Hause in Gottes Gegenwart.

Bleiben Sie behütet,
Ihr Dekan Max von Egidy

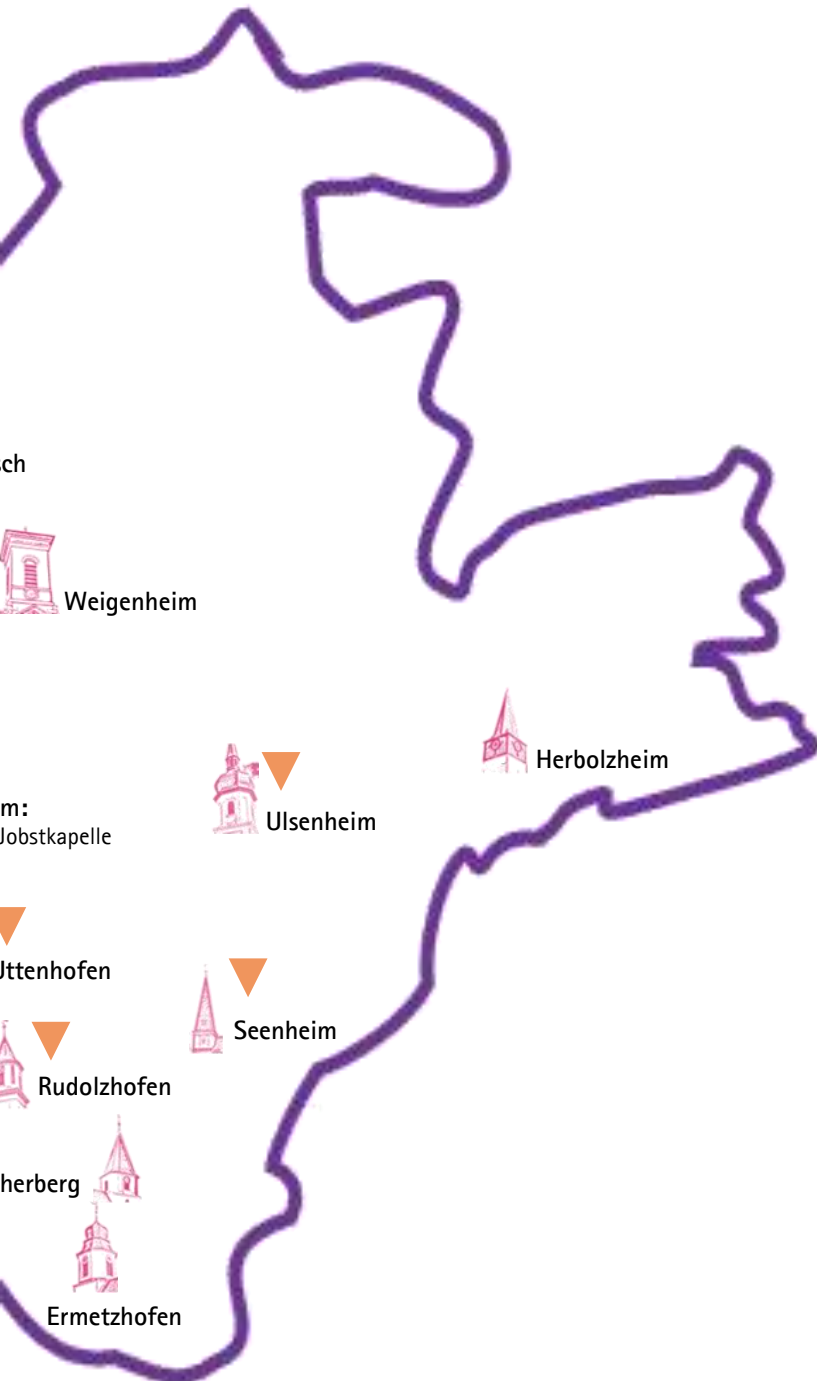
Einzigartige
kreative und
spirituelle Angebote
laden zum
Hereinschauen und
Mitmachen ein.





TAG DER OFFENEN KIRCHEN

Alle Kirchen im Dekanat sind am Pfingstmontag, 25.05.2026 von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Machen Sie sich auf den Weg, entdecken Sie die bunte Vielfalt unserer Kirchen und machen Sie mit bei einer der Aktionen.



-  Angebote geeignet für Kinder und Jugendliche
-  Angebote und Aktionen für ALLE

Aktionen in unseren Kirchen

in alphabetischer Reihenfolge

GOLLHOFEN | 10–18 Uhr Kaffee und Kuchen; 14–18 Uhr Kinderbasteln | 13:30 Musik. Kirchenführung mit Klaus Wagner | 14:00 Uhr offenes Singen mit Günter Oppelt | 14:30 Kinderkirchenführung mit Klaus Wagner | 15:30 Musik. Kirchenführung mit Klaus Wagner

HOHLACH | 10–17 Uhr Ausstellung: Kirche St. Georg und Hohlach stellen sich vor | 13:00 Kirchenführung

HEMMERSHEIM | Lege deinen Dank und deine Sorge am Steinkreuz ab – umrahmt von Musik und der Pfingstszene mit Egli-Figuren

IPPESEIM | 10:00 Uhr Kirchenführung

REICHARDSROTH | 14:00 Uhr Führung Turmkirche und ehemalige Johanniterkommende, anschl. Kaffee u. Kuchen

RUDOLZHOFEN | Segen zum Mitnehmen und Infos zur Kirche

SEENHEIM | Erfrischungsstation: körperlich + geistig auftanken

UFFENHEIM | Markuskapelle an der Christian-von-Bomhardschule | Mitmach-Stationen zu Pfingsten | 11–12 Uhr Aktionen von Schüler:innen gemeinsam mit Pfarrerin Ivonne Kleinschroth und Religionspädagogen Kevin Schmidt

ULSENHEIM | UTTENHOFEN

Infos–Gedanken–Andacht mit den Konfirmanden
14:00 Uhr Uttenhofen | 16:00 Uhr Ulsenheim

WÄSSERNDORF | Pfingsten to go– Pfingstfreude zum Mitnehmen (Kreative Pfingstüberraschung zu den Symbolen des Heiligen Geistes und eine wunderschöne Ansicht)

WALLMERSBACH | 10:15 Uhr Eröffnungsgottesdienst „Feuer und Flamme“ am Feuerwehrhaus Wallmersbach

AUFGESCHLOSSEN FÜR ALLE

Mesner:innen und Schließdienste im Einsatz.

Wer einen Gottesdienst besucht, sieht meist nur einen kleinen Teil der Arbeit, die im Hintergrund geschieht. Vieles davon liegt in den Händen unserer Mesnerinnen und Mesner. Sie sorgen dafür, dass der Kirchenraum warm, einladend und vorbereitet ist. Paramente werden gewechselt, Kerzen gestellt, das Abendmahl vorbereitet, Liedtafeln gehängt und die Technik in Gang gebracht.

Auch während des Gottesdienstes sind sie aufmerksam zur Stelle: Sie öffnen und schließen die Kirche, unterstützen bei besonderen liturgischen Momenten und behalten im Blick, dass alles reibungslos verläuft. Nach dem Gottesdienst kümmern sie sich um Ordnung, Pflege und die vielen kleinen Handgriffe, die oft niemand bemerkt – die aber unverzichtbar sind.

Neben diesen Aufgaben gibt es in vielen Gemeinden noch einen weiteren wertvollen Dienst: den täglichen Schließdienst. Menschen, die jeden Tag die Kirche aufsperrten und wieder zusperren, ermöglichen es, dass unsere Kirche offensteht – ein stiller, aber enorm wichtiger Beitrag. Offene Kirchen laden ein, sich einen Moment der Ruhe zu gönnen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder einfach die Schönheit des Kirchenraums zu entdecken. Viele Besucher:innen nutzen diese Möglichkeit, oft ganz spontan, und erleben die Kirche als Ort der Geborgenheit und des Atemholens mitten im Alltag.

Ein Dienst, der Räume und Herzen öffnet

Unsere Mesner:innen und alle, die den Schließdienst übernehmen, sind damit weit mehr als „gute Geister“ im Hintergrund. Sie tragen dazu bei, dass unsere Kirche ein Ort bleibt, an dem Menschen sich willkommen fühlen und Gottesdienste in Würde gefeiert werden können.

DANKE für diesen treuen, verlässlichen und oft unsichtbaren Dienst, für Zeit, Sorgfalt, Geduld und Liebe zum Detail. Danke für das offene Ohr, die helfende Hand und das stille Engagement, das unsere Gemeinde reich macht.

Dass es so Viele sind, hat uns tief berührt und es war uns wichtig sie namentlich „sichtbar“ zu machen

UNSERE MESNER:INNEN:

Pfarrei Aub	
Aub	Doris Dening, Samantha Falk Angelika Geißendörfer Jutta Hörnig Silke Holz-Yarborough Helmut Kleinschroth
Hemmersheim	Silke de Candido Ute Gärttling Reinhardt Hofmann
Gülchsheim	Andrea Herrmann Anita Mangold Erika Meyer
Geißlingen	Petra Dopf Birgit Gröschel Barbara Hirsch Sabrina Korn Ilse Lang Elfriede Limbacher Christina Nixdorf Gudrun Pfeiffer Daniela Scherer Kerstin Scherer Renate Scherer Ute Scherer Karina Stadelmann Sabine Volkamer
Gelchsheim	Karlheinz Dietrich

Pfarrei Gnötzheim

Gnötzheim	Claudia Ott Eva Engel Eva Gebhardt Melanie Gräf Ulrich Gräf Inge Heppel Petra Hahn Sabine Höpfner Gisela Kammleiter Sigrun Koschnicke-Schmitt Christa Klein Elke Koschnicke Karin Lang Hildegard Schlegel Elsbeth Schmidt
Martinsheim	Irmgard Kleinschroth
Enheim	Elisabeth Endres + Läutkinder Plus Putz- und Schmückteam
Wässerndorf	Julia Hess
Oberickelsheim	Marianne Hümmer
Unterickelsheim	Iris Götzelmann Rainer Dahlfeld Uwe Götz Carola Markert plus Putz- und Schmückteam

Pfarrei Gollhofen

Gollhofen	Erika Hahn Ute Herrmann Irmgard Krafft Petra Müller
-----------	--

Pfarrei Ippesheim-Herrnberchtheim

Herrnberchtheim	Elsbeth Lilli
Ippesheim	Erna und Hermann Wießner Kathrin Roth
Bullenheim	Klaus Stierhof

Pfarrei Langensteinach

Langensteinach	Silvia Alt
Großharbach	Christa Fritsch
Reichardsroth	Team

Pfarrei Lipprichhausen

Lipprichhausen	Kirchenvorstand
Gollachostheim	Werner Dehm Erika Gümpelein
Pfahlenheim	Silvia Markert Christa Schmidt Gerdi Schmidt Karin Weigand

Pfarrei Simmershofen

Simmershofen	Heinz Krämer Wibke Herbst Nina Kuhr Heike Plank Gertraud Schmidt Karin Streckfuß
--------------	---

Fortsetzung Pfarrei Simmershofen

Adelhofen	Gudrun Gebhard Monika Kilian Sabine Nestler Gerlinde Schöwe
Auernhofen	Matthias Hirsch Erika Ott Winfried Ott Beate Rübling Heike Veit
Equarhofen	Heidi Nagel

Pfarrei Wallmersbach

Wallmersbach	Gerlinde Seemann
Welbhausen	Jutta Dehler Monika Quinque
Hohlach	Gerlinde Kamleiter Gerlinde Zeller

Pfarrei Seenheim-Ermetzhofen

Seenheim	Mesnerteam und Kirchenvorstand
Rudolzhofen	Mesnerteam und Kirchenvorstand
Ermetzhofen	Gisela Deininger
Custenlohr	Mesnerteam und Kirchenvorstand
Neuherberg	Kerstin Stahl

Pfarrei Ulsenheim

Ulsenheim	Beate Büchler Alexandra Endreß Margit Kornder
Herbolzheim	Helmut Geuder Olga Greifenstein Georg Rudolph Utta Wirsching Rosi Wörrlein
Uttenhofen	Birgit Gleiß Sonja Walter

Pfarrei Uffenheim

Stadtkirche	Ilse Schenker
Spitalkirche	Gerda Billenstein
Jobstkapelle	Petra Göller

Pfarrei Weigenheim

Weigenheim	Monika Emmert Sonja May Helga Röschinger
Reusch	Helga Bauer Hedwig Geuder Inge Stahl
Geckenheim	Gisela Rückert

Sollten wir jemand vergessen haben,
bitten wir das zu entschuldigen!

Fortsetzung: AUFGESCHLOSSEN FÜR ALLE

Familien übernehmen Schließdienst in der Spitalkirche in Uffenheim

Pfarrerin Anita Sonnenberg findet jährlich neu Familien, die diesen Dienst gemeinsam mit ihren Kindern und Enkelkindern übernehmen und es als Bereicherung für das Familienleben empfinden. Einige Kinder vom Uffenheimer Schließdienst haben uns erzählt, was ihnen an dieser Aufgabe gefällt, was sie berührt oder welche besonderen Erlebnisse sie damit verbinden.

Fabian Härtel schreibt:

Mir gefällt besonders, dabei der Gemeinschaft zu helfen, und es ist unter anderem eine gute Vorbereitung auf die Konfirmation. Ich finde es außerdem sehr spannend da ich jedes Mal eine neue, kleine Nische in der Kirche entdecken kann.



Emma Härtel schreibt:

„Mir gefällt am Schließdienst, dass ich immer in der Kirche herumschlendern kann. Dabei finde ich es cool, dass man in viele Ecken schauen kann, in die manche Besucher gar nicht schauen dürfen. An der Spitalkirche finde ich besonders schön, dass sie schön alt wirkt und ich mich immer wieder fühle, als wäre ich von Gott umgeben.“



Julia Schmidt schreibt:

Wir machen mit, weil wir aktiv angesprochen wurden, ob wir Lust dazu hätten. Für die Kinder ist es etwas ganz Besonderes, dass wir für eine Woche unsere "eigene" Kirche haben und gemeinsam Abends noch einmal in die Altstadt aufbrechen. Meistens ist die Kirche schon leer und alles ist ruhig, wenn wir kommen, nur einmal hat ein Uffenheimer Paar noch unsere Verspätung genutzt und saß noch bis 18:30 Uhr ganz vorne in der ersten Reihe mit Blick zum Altar. Auch dieses Jahr machen wir gern wieder bei der Aktion mit.



Familie Mack schreibt:

Wir übernehmen gern den Schließdienst, weil es uns Spaß macht, gemeinsam hinzulaufen, sich bewusst Zeit zusammen dafür zu nehmen – auch für ein gemeinsames Gebet in der Kirche. Es tut gut, die Ruhe dort zu spüren und auch mal „hinter die Kulissen“ zu schauen, die ganze Kirche anzuschauen und dabei auch Neues zu entdecken. Es ist schön, dass mit diesem Dienst allen Menschen ermöglicht wird, tagsüber die Kirche besuchen zu können. Wichtig ist uns dabei, dass wir alle diesen Dienst verantwortungsvoll und gewissenhaft ausführen. Ein besonders schönes Erlebnis war für uns die Taferinnerung.



Anna-Lena Lenhart mit Mia Sophie und Ella schreiben:

Es war eine schöne Woche. In der Ferienzeit konnten wir abends in Ruhe die Spitalkirche entdecken. Am Anfang war der Raum riesengroß und fremd, nach ein paar Tagen fühlte es sich so an wie zu Hause. Wir haben Freunde mitgenommen und mit ihnen gemeinsam das Kirchen-Bilderrätsel gelöst. Wir haben die Engelfiguren gezählt, die 10 Gebote besprochen, über Gottes Spuren in unserem Leben nachgedacht und gebetet. Die Kinder haben ihre Eindrücke in einem gemalten Bild festgehalten. Einmal war der Organist da und hat geübt. Da haben wir zugehört. Am Ostermontag fanden wir beim Rundgang sogar zwei versteckte Schokoeier. Es war eine Woche besonderer Familienzeit!

NACHGEFRAGT

Wofür soll unsere Kirche aufgeschlossen sein bzw. wo wünschst du dir frischen Wind?

Ivonne Kleinschroth, Pfarrerin im Schuldienst zum Thema: Neues Gottesdienstformat im Dekanat



Alles ändert sich – auch in unserer Kirche. Unverändert ist die Sehnsucht nach Gott, nach Echtheit, Tiefe und Weite im Leben, nach Segen. Im G1-Gottesdienst am Sonntagmorgen erleben dies viele Menschen. Andere wünschen sich neue, andere Räume, Zeiten oder Formen, wie beim Kirchenvorsteherwochenende auf dem Hesselberg deutlich wurde. Zusammen mit anderen Sehnsuchts-Menschen wollen wir für unser Dekanat Uffenheim ein neues Gottesdienstformat entwickeln, vorbereitet und gestaltet von einem Team von Haupt- und Ehrenamtlichen an unterschiedlichen Orten im Dekanat. Von der Grundidee ähnlich wie der „Windows-to-Heaven – Gottesdienst“ für Jugendliche, der seit Jahrzehnten eine feste Größe im Dekanat ist. Beim neuen Gottesdienstformat soll es um einen Gottesdienst für Erwachsene gehen, vielleicht drei- oder viermal im Jahr in den verschiedenen Regionen im Dekanat.

Interessierte lade ich, gemeinsam mit Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, zum ersten „Ideen-Sammel-Treffen“ ein, am Mittwoch, 20.05.26 um 19 Uhr im Dekanatsbüro in Uffenheim!

Frederik Heid, Pfarrer in Gollhofen und Uffenheim zum Thema: Neue Spielwelten entdecken



Aufgeschlossenheit gehört zum Brettspielen dazu wie Würfel, Karten oder Plättchen. Wenn ich mich mit anderen Menschen an einen Tisch setze, dann muss ich ihnen als Mitspieler aufgeschlossen sein, unabhängig von Herkunft, Sprache oder gesellschaftlichem Hintergrund. Neben dieser Offenheit für neue Mitspieler, die die Leidenschaft für das Spielen verbindet, brauche ich auch Aufgeschlossenheit gegenüber den Spielen. Gemeinsam entdecken wir Spielwelten (egal ob im Dschungel, im Mittelalter oder in einer Fantasiewelt), probieren neue Spielideen aus und erleben gemeinsam spannende Abenteuer!

Deswegen seid aufgeschlossen und kommt zum Spieleabend oder Familienspielenachmittag! Denn es gibt so viel mehr moderne Spiele als Monopoly, Risiko oder Mensch ärgere dich nicht!



Alexandra Endreß, Leiterin Familienstützpunkt Uffenheim zum Thema social media:

In der Familienarbeit spielt social media heute eine große Rolle, denn viele Eltern informieren sich dort über Erziehung, Entwicklung und Familienleben. Auch unser Familienstützpunkt nutzt diese Chancen – immer mit Blick auf Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre. Reichweite entsteht jedoch nicht von selbst, sondern durch kontinuierliche Arbeit: Inhalte erstellen, Veranstaltungen bewerben und mit der Community in Kontakt bleiben. Dabei zeigt sich, wie hilfreich social Media sein kann, aber auch, wie schnell Unsicherheiten entstehen können. Umso wichtiger ist ein verantwortungsvoller Umgang, der Nähe ermöglicht, ohne Grenzen zu überschreiten.

DEKANATSFUSION

Die Fusion mit Bad Windsheim und Neustadt gewinnt Gestalt.

Aktuell ist in unserer sogenannten „Steuerungsgruppe“ geplant, dass wir bis Herbst eine Vereinbarung beschließen und dann in die Umsetzung im Verlauf von 2027 gehen. Am 1.1.2028 wollen wir dann zu einem gemeinsamen Dekanat werden. Wir haben Vorschläge für einen neuen Namen, was halten Sie zum Beispiel von „Dekanat Franken.Mitte“? Geben Sie „Ihren Senf dazu“ und melden gerne Ideen und Kommentare zurück an dekanat.uffenheim@elkb.de.

Mich als Person betreffen die Veränderungen auch, da ich seit 1. März offiziell eine 0,25-Dekans-Stelle in Bad Windsheim innehabe.

Dafür kommt zum 1. Mai in Uffenheim ein neuer kirchengemeindlicher Geschäftsführer. René Schlehr wird sich um die Gebäude, Finanzen und Mitarbeitende in der Kirchengemeinde Uffenheim kümmern und auch Verantwortung für größere Bauprojekte im ganzen Dekanat übernehmen. Wir wünschen ihm viel Kraft und Gelingen umgeben von Gottes Segen.

ENERGIEWENDE

Kirchenvorstand und Kirchengemeinde Uffenheim haben die Energiewende vorangetrieben. Vor den Kitas St. Johannis und Karoline Kolb surren leise Wärmepumpen und halten Kinder und Mitarbeitende mit Sonnenstrom vom Dach mollig warm.



Auch beim Dekanatsgebäude hat der Denkmalschutz zugestimmt: Wir konnten eine Wärmepumpe und eine PV-Anlage auf einem Garagendach installieren.

Landeskirche und Bundesregierung fördern diese Maßnahmen großzügig, sodass wir hoffentlich schon in einigen Jahren den positiven Effekt auf unseren Konten sehen können. Noch wichtiger finde ich allerdings, dass wir als Kirche ausstrahlen dürfen: Wir können ein Stück mehr im Einklang mit unseren Überzeugungen für die Bewahrung der Schöpfung leben.

Text und Foto: Dekan Max von Egidy

RENÉ SCHLEHR

Neuer kirchengemeindlicher Geschäftsführer stellt sich vor:

Ich freue mich sehr, mich Ihnen als neuer Mitarbeiter des Dekanats Uffenheim vorstellen zu dürfen. Mein Name ist René Schlehr, ich bin 58 Jahre alt, verheiratet und habe einen inzwischen volljährigen Sohn. Gebürtig und aufgewachsen in Veitshöchheim, lebe ich nun schon seit über 20 Jahren in Prichsenstadt.

Nach einer kaufmännischen Ausbildung und den Dienstjahren als Zeitsoldat habe ich Verwaltungsrecht studiert und hatte meinen Dienort bei der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg. 2014 bin ich dann als Bürgermeister in die Stadt Prichsenstadt gewechselt. Hier scheidet ich planmäßig zum 30.04.2026 aus und möchte zukünftig mein Wissen, Können und meinen Einsatz dem Dekanat Uffenheim widmen.

In meiner Freizeit steht neben meiner Familie, die Liebe zur Natur, unsere fränkische Heimat mit all ihren Genussmöglichkeiten und das Wandern im Vordergrund. Ich engagiere mich sehr viel im Ehrenamt in Vereinen und bin Vorstand einer Nachbarschaftshilfe. Wenn es die Zeit zulässt, verbringe ich gerne auch Zeit in der Küche oder auf dem Motorrad bzw. mit meinem Oldtimer.

Foto: privat



Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe im Dekanat Uffenheim und, wenn die Möglichkeit besteht, auch auf eine Begegnung mit Ihnen.

Ihr René Schlehr

KIRCHENGELD – Sinn und Zweck

Immer wieder erreichen uns Fragen zum Sinn und Zweck des jährlich erbetenen Kirchgeldes. Hier die wichtigsten Informationen in Kürze:

Warum wird Kirchgeld erhoben? Das Kirchgeld ist eine besondere Form der Kirchensteuer, die direkt von der Kirchengemeinde erhoben wird. Grundlage ist § 81 der Kirchengemeindeordnung, der den Gemeinden eigene Einnahmen zur Erfüllung ihrer Aufgaben ermöglicht.

Wofür wird es verwendet? Das Kirchgeld bleibt vollständig in der Gemeinde. Es unterstützt u. a. Kinder- und Jugendarbeit, Besuchsdienste, Seelsorge, Musik- und Bildungsangebote sowie diakonische Aufgaben.

Warum ist es wichtig? Kirchgeld stärkt das Gemeindeleben vor Ort und ermöglicht konkrete Projekte. In Bayern und Baden-Württemberg gleicht es zudem die niedrigere Kirchensteuer (8 %) aus.

Wer zahlt Kirchgeld – und wie wird es berechnet? Kirchgeldpflichtig sind alle evangelischen Gemeindeglieder mit eigenem Einkommen. Die Höhe richtet sich nach dem Jahres-Einkommen und wird in festen Stufen erhoben; in Bayern zwischen 5 und 120 Euro.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit vor Ort! Wir danken allen herzlich, die durch ihr Kirchgeld unsere Gemeindegliederarbeit ermöglichen und bitten diese durch ihre Unterstützung weiter mitzutragen.

WÄRMEWINTER

Erste Wärmewinter-Aktion im Januar und Februar 2026 übertrifft Erwartungen

Das erste „Leib& Seele“-Angebot in Uffenheim endete nach insgesamt sechs wöchentlichen Treffen am 13. März 2026 mit einem Höhepunkt: Es wurden 66 Essen ausgeben und damit die höchste Besucherzahl erreicht.

Alle haupt- und ehrenamtlichen Unterstützerinnen freuten sich sehr über den großen Zuspruch, wenngleich dieser auch mit größeren Herausforderungen verbunden war. Denn Ziel war es, alle Gäste immer mit großer Freundlichkeit und Aufmerksamkeit zu bedienen und eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

Von Dekan Max von Egidy gab es zum Abschluss als Dankeschön ein kleines Handtuch mit dem Psalmwort ...und hältst deine Hand über mir (Psalm 139,5). Alle waren sich einig: Den Wärmewinter soll es auch nächstes Jahr wieder gehen. Dann fangen wir schon im Januar an – und die Schüler:innen der Bomhardschule sollen auf jeden Fall wieder mit dabei sein!

Text und Foto: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber



Januar 2026 | Uffenheimer Bündnis gegen Rechtsextremismus war mit rund 150 Besuchern stark besucht und stellte zwei **persönliche Ausstiegsberichte** vor. Ein ehemaliger „Zeuge Jehovas“ schilderte ein streng kontrolliertes Leben mit Bildungsbeschränkungen, apokalyptischem Weltbild und sozialer Abschottung, bevor ein konkreter Anlass seinen Ausstieg auslöste. Die zweite Referentin berichtete, wie sie aus Angst und politischer Enttäuschung in die AFD rutschte und dort Anerkennung, aber auch ideologische Abschottung und wachsenden Druck erlebte. Erst interne Machtkämpfe und Zweifel führten zu ihrem Rückzug, der sofortige soziale Ächtung nach sich zog. In der Diskussion wurden deutliche Parallelen zwischen totalitären Sekten und extremistischen Parteien sichtbar, etwa Wahrheitsanspruch, Abschottung, Belastung der Mitglieder und harte Sanktionen gegen Abweichler. Als Gegenkraft erwiesen sich unabhängige Informationen und kritisches Denken, die Ausstiege überhaupt erst ermöglichten.

Text und Fotos: Dr. Gert Bodendörfer

Foto: Andreas Zander



März 2026 | Spannender Vormittag für Gäste und Team der Tagespflege Uffenheim | Aufgrund eines Feuersalarms aus einer darüberliegenden Wohnung musste das Betreuungs-Team die Senioren und Seniorinnen evakuieren. Dies ging zügig, ruhig und sehr routiniert vonstatten. Aus sicherer Entfernung und bei sonnigem Wetter beobachteten die Gäste und das Team dann den Einsatz von Feuerwehr, Polizei und Rettungssanitäter. Nach der Entwarnung wurden die betagten Gäste mit engagierter Hilfe anwesender Feuerwehrleute und hilfsbereiter Nachbarn wieder in Räumlichkeiten der Tagespflege verbracht. Unseren herzlichsten Dank an das komplette Einsatzteam sowie allen freundlichen Helfern vor Ort!

Text und Foto: Christa Anton, Leiterin Tagespflege

April 2026 | Kleidertauschbörse der Dekanatsfrauen— nachhaltig und gemeinschaftlich | Viele nutzten die Gelegenheit, gut erhaltene Kleidung abzugeben und im Gegenzug neue Stücke für sich zu entdecken. In angenehmer Atmosphäre wurde gestöbert, anprobiert und man kam miteinander ins Gespräch. Das Angebot reichte von Alltagskleidung bis zu besonderen Einzelstücken. Die Möglichkeit des Tauschens fand große Zustimmung bei den Teilnehmenden. Auch das Beisammensein bei Kaffee und Kuchen trug zum Erfolg bei und bot Raum für Begegnung und Austausch. Aufgrund der positiven Resonanz ist im Herbst eine Wiederholung geplant.

Text und Foto: Claudia Hupp





ANGEBOTE FAMILIENSTÜTZPUNKT

Freitag, 8.5. | 14:45–17:00 Uhr

Sternstunden in der Natur mit der ganzen Familie | Den Wald mit allen Sinnen genießen | Referentin: Claudia Dörr | Unkostenbeitrag: 6 € | Treffpunkt: Am Hochholz

Mittwoch, 13.5. | 10:00–11:30 Uhr

Kleine Gesprächsrunde „Medien“ | | Austausch in gemütlicher Atmosphäre während der Krabbelgruppe | Thema „Medien“ - was ist sinnvoll, ab welchem Alter und in welchem Umfang | Referentin: Annemarie Lang von der KoKi | Kinder bis zu 3 Jahren können mitgebracht werden.

Montag, 18.5. | 9:30–11:00 Uhr

Frühstückstreff | Gespräch bei Kaffee, Tee und Snacks | Referentin: Maria Däumler (Osteopathin)

Donnerstag, 21.5. | 18:30–21:00 Uhr

Workshop „Liebevoll Grenzen setzen“ | Braucht mein Kind Grenzen? Welche Grenzen sind hilfreich? Spielt mein Umgang mit eigenen Grenzen eine Rolle? | Referentin: Gabi Saraiva | Unkostenbeitrag: 6 €

Mittwoch, 10.6. | 14:30–16:00 Uhr | **Wasserspiele** | Mit wassergeeigneten Alltagsmaterialien spielerisch Wahrnehmung, Bewegung und Spiel fördern | Bitte "wassertaugliche" Kleidung, Handtücher und Verpflegung mitbringen. | Familien mit Kindern von 0 - 3 Jahre und Geschwister | Ort: Kita St. Johannis, Adelhofer Str. 12, 97215 Uffenheim | Unkostenbeitrag: 6 € | Referentin: Claudia Dörr

Donnerstag, 18.6. | 19:00–21:30 Uhr

Workshop „Hausaufgaben entspannt gestalten“ | Wie Kinder effektiv unterstützt werden können | geeignet auch für Eltern von Vorschulkindern | Referentin: Gabriela Saraiva | Unkostenbeitrag: 6 €

Mai bis Juli 2026

Montag, 29.06. | 10:00–13:30 Uhr

Frühstückstreff | Gespräch bei Kaffee, Tee und Snacks |

Donnerstag, 2.7. | 14:30–16:00 Uhr |

Wasserspiele (siehe 10.06.)

Freitag, 3.7. | 15:00–17:00 Uhr |

Eltern Kind Kochen „Einfache, gesunde und leckere Kinderkost zubereiten“ | Referentin: Anja Henninger vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim | Unkostenbeitrag: 3 € | Ort: Schulküche der Christian von Bomhard Schule Uffenheim

Mittwoch, 8.7. | 10:00–11:30 Uhr

Kleine Gesprächsrunde „Kraftvoll in den Sommer starten“ Austausch während der Krabbelgruppe | Referentin: Simone Walther von der KoKi | Kinder bis zu 3 Jahren können mitgebracht werden.

Samstag, 11.7. | 10:00–14:00 Uhr

Resilienz Workshop für Mütter „Hakuna Mamama“ | Stressmuster erkennen und durchbrechen | Referentin: Gabi Saraiva | Unkostenbeitrag: 29€

Mittwoch, 20.7. | 9:30–11:00 Uhr

Letzter Frühstückstreff vor der Sommerpause | Gespräch bei Kaffee, Tee und Snacks |

Veranstaltungsort: Soweit nicht anders angegeben im Haus der Kirche (Ringstraße 25, 97215 Uffenheim) statt.

ANMELDUNG über Familienstützpunkt Uffenheim
Alexandra Endreß | Mobil: 01515 2963065 |
fsp.uffenheim@elkb.de | www.kreis-nea.de

Rückblick auf vergangene Aktionen: Eltern-Kind-Kochen, Osterbasteln und die beliebten Orgelführungen mit Friedrich Binder.



KONZERTE



Sonntag
7.6.
10:00 Uhr
Geistliche Musik mit den Nürnberger Bäckerposaunen | St. Michaelkirche Simmershofen. Eine Stunde, in der Blech und Bibelwort gemeinsam klingen. Bläsesätze und geistliche Impulse lösen einander ab. Das heute 20-köpfige Ensemble wurde 1906 als Posaunenchor des CVJM Kornmarkt von Bäckern gegründet.

Sonntag
1.6.
18:00 Uhr
Musical „amazing grace“ | St. Jakobuskirche Ulsenheim | Veranstalter: Kirchenchor Ulsenheim

Sonntag
21.6.
17:00 Uhr
Jubiläumskonzert „15 Jahren Harfenzauber Uffenheim | Saitenmusik auf der Veeh-Harfe in der Stadtkirche Uffenheim
Veranstalter: Harfenzauber Uffenheim

Mitwirkende: Harfengruppe Hospizverein Uffenheim, Tauber-Veeh'n Creglingen | Eintritt frei

Sonntag
12.7.
19:00 Uhr
Konzert „Blechbläser und Blechkuchen“ auf dem Dorfplatz Gülchsheim, bei schlechtem Wetter bei Fam. Hein, Hauptstr. 23 | mit Bewirtung
Veranstalter: Posaunenchor Gülchsheim-Hemmersheim

Sonntag
19.7.
18:00 Uhr
Open-Air-Konzert: Sommerserenade Seebühne Reichardsroth | mit traditionellen und modernen Liedern | Leitung: Viktoria Schmidt

Sonntag
19.7.
19:00 Uhr
Konzert: Wort und Musik in Weigenheim
Landeskirchenmusikdirektor i. R. Ullrich Knörr und Pfr. i. r. Ernst Schülke

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Sonntag
16.5.
18:00 Uhr



Sonntag
14.6.
10:30 Uhr
Gottesdienst für Groß und Klein an den Rittertagen | am Freibad Uffenheim | mit Dekan Max von Egidy und Pfarrerin Heidi Wolfsgruber

Sonntag
4.7.
19:00 Uhr
Frauen-Gottesdienst der Dekanatsfrauenbeauftragten | Ort wird noch bekannt gegeben

KABARETT

Freitag
8.5.
19:00 Uhr

FKK – das Fränkische Kirchen-Kabarett auf der Spitalbühne in Aub
Programm:

Die Hoffnung stirbt zuletzt ... aber sie stirbt! | Vorverkauf in Uffenheim und Aub 15 € (siehe Plakat) Abendkasse 17 €



PARTNERSCHAFTSREISE NACH TANSANIA



Langsam wird es ernst – und spannend! Auf Einladung unseres Partnerdekanats reisen am 21. August 14 Personen aus unserem Uffenheimer Dekanat nach Tansania, um dort die Kontakte zu vertiefen, das kirchliche und gemeindliche Leben kennenzulernen, die von uns unterstützten Projekte zu besuchen und natürlich in den Alltag der Menschen im Central Massai District einzutauschen. Als bunt gemischte Gruppen – quer durch verschiedene Alters- und Berufsgruppen – wagen wir den sprichwörtlichen „Blick über den Tellerrand“. Wir freuen uns sehr darauf.

Die Vorbereitungen laufen. In den nächsten Wochen beschäftigen wir uns mit organisatorischen Fragen – von ratsamen Impfungen und Versicherungen angefangen über sinnvolles und nötiges Gepäck bis hin zu inhaltlichen Themen, z. B. was die künftigen Projekte und den Inhalt unserer Partnerschaft betrifft. Denn auch darüber wird beim Aufenthalt in Tansania viel gesprochen werden. Wir informieren Sie im nächsten Dekanatsbrief detailliert über die Reise und kommen im Herbst und Winter auch gerne zu ihnen, um von unseren Erfahrungen mit den Freunden aus Tansania zu berichten.

Text: Gudrun Trabert | Partnerschaftskomitee

Freitag
31.7.
19:30 Uhr

Andacht mit Aussendung und Segen für die Reise bei der Wochenschlussandacht in der Jobstkapelle in Uffenheim durch Lektorin Carola Markert.

SPENDEN

sehr
willkommen!

Jeder Cent kommt in Tansania an

Konto: DE41 7606 9559 0000 1109 14

Gabekasse

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim

Kennwort: Partnerschaft Tansania

KIRCHENKREISKONFERENZ (KIKK) ANSBACH-WÜRZBURG-SÜD



20 Teilnehmer aus den verschiedensten Dekanaten (drei aus unserem) trafen sich unter dem Thema "Kikk vs Wild". Ein Wochenende lang haben wir uns intensiv mit Glauben und Natur auseinandergesetzt.

Wichtige Themen der Fortbildung waren u. a.: Inwiefern ein bewusstes in die Natur Gehen ohne irgendeine Intention dabei hilft, sich mit sich selbst und Gott auseinanderzusetzen. Wie der Natur mehr Raum in der evangelischen Jugendarbeit verschafft werden kann oder wie eine Nacht im Wald neue Perspektiven geben kann.

Natürlich ging es nicht ausschließlich ums Lernen, sondern auch um dekanatsübergreifenden Austausch, Gemeinschaft, Essen, Zeit

zum Nachdenken über Gott und die Welt und der Spaß kam auch nicht zu kurz. Alles in allem war es ein erlebnisreiches Wochenende mit neuen Denkanstößen, wie sich die Natur mehr in den Alltag unserer Kirche und auch unseren eigenen integrieren lässt.



Text und Foto: Manuel Caesar



GOTTESDIENSTE | Mai bis Juli 2026 | Stand: 21.04.2026 Änderungen möglich; aktuelle Termine unter www.evangelische-termine.de

WEST
NORD
MITTE SÜDWEST

Sonntag bis Samstag	26.4.–2.5.	3.5.–9.5.	10.–16.5. <small>14.5.Himmelfahrt</small>
Dreifaltigkeitskirche AUB			So. 10.05. 10:15 GD
St. Kilianskirche Hemmersheim		So. 03.05. 10:15 GD	Do. 14.05. 10:15 GD*
Gelchsheim			
Pfarrkirche Gülchsheim	So. 26.04. 09:30 K		So. 10.05. 09:00 GD
St. Martinskirche Geißlingen		So. 03.05. 09:00 GD	
Peter- und Paulskirche LANGENSTEINACH	So. 26.4. 10 GD+K		
Michaelkirche Großharbach		So. 3.5. 10 FG	Do.14.5. 9.30 GD*
Johanniskirche Reichardsroth			
St. Mariakirche LIPPRICHHAUSEN			So. 10.05. 10:15 GD
St. Ursula und Wendelin-Kirche Pfahlenheim	So. 26.04. 10:15 GD		Fr. 15.05. 19:00 GD*
St. Jakobus + St. Nikolauskirche Gollachostheim		So. 3.05. 08:45 GD	Do. 14.05. 10:00 GD
St. Michaeliskirche SIMMERSHOFEN	So. 26.4. 9:30 K	So. 3.5. 18:30 KW*	
St. Bartholomäuskirche Adelhofen			
St. Blasiuskirche Auernhofen			So. 10.5. 8:45 GD
St. Kilianskirche Equarhofen			So. 10.5. 10:00 GDT
St. Maria-Magdalena u. Bernhard WALLMERSBACH		So. 3.5. 10:15 GD	
St. Martinskirche Welbhausen			So. 10.5. 8:45 GD
St. Georgskirche Hohlach	So. 26.4. 8:45 GD		Do. 14.05. 10:30 GDC
Peter- und Paulskirche GNODSTADT			
St. Johanniskirche GNÖTZHEIM	Sa. 2.5. 17:00 GDB		So. 14.5. 11:00 FG*
Burchardiskirche Martinsheim		So. 3.5. 9:30 K	
Michaelskirche Wässerndorf			So. 10.5. 10:15 GD
Leonhardikirche Enheim			So. 10.5. 10:15 FG
St. Markuskirche Oberickelsheim		So. 3.5. 10:15 GD	
St. Nikolauskirche Unterickelsheim		So. 3.5. 9:00 GDA	
Pfarrkirche HERRNBERCHTHEIM	So. 26.04. 14:00 KO		So. 10.05. 10:15 GT
Heilig-Kreuz-Kirche IPPESHEIM			So. 10.05. 9:00 GD
St. Jakobuskirche ULSENHEIM	So. 26.4. 9:30 K.		So. 10.5. 10:15 GDT
St. Michaelkirche Herbolzheim		So. 3.5. 9:30 K.	
St. Matthäuskirche Uttenhofen		So. 3.5. 9:00 GD	
Pfarrkirche WEIGENHEIM			So. 10.5. 9:00 GD
St. Marienkirche Reusch			
Pfarrkirche St. Georg Geckenheim		So. 3.5. 10:15 GD	
St. Johanniskirche GOLLHOFEN	So. 26.04. 10:15 GD	So. 3.05. 10:15 FamGDT	
St. Margarethakirche SEENHEIM	So. 26.4. 9:00 GDK		Do. 14.5. 10:00 GD*
Dreifaltigkeitskirche Rudolzhofen		So. 3.5. 10:00 KW	
Heilig Kreuzkirche Ermetzhofen			So. 10.5. 10:15 GD
St. Andreaskirche Neuherberg	So. 26.4. 19:00 KO		
Jakobuskirche Custenlohr	So. 26.4. 10:15 GD		
Stadtkirche St.. Johanniskirche UFFENHEIM	So. 26.4. 9:30 K	So. 3.5. 10:30 FG	
Spitalkirche Uffenheim			So. 10.5. 9:00 GDA
Jobstkapelle Uffenheim		Fr. 8.5. 19:30 AD	

GD=Gottesdienst|F=Familien-GD|GT=GD mit Taufe|T=Taufe|A=Abendmahl|B=Beichte|AD=Andacht|H=Hochzeit|K=KiGo|C=Chor|Ö=Ökumenisch

	17.5.-23.5.	24.5. <small>Pfingstsonntag</small>	25. <small>Pfingstmontag</small> —30.5.	31.5.—6.6.	7.6. — 13.6.
		So. 24.05. 09:00 GD		So. 31.05. 10:15 GD	
		So. 24.05. 10:15 GD		So. 31.05. 09:00 GD	
	So. 17.05. 10:15 GD				So. 07.06. 10:15 GD
	So. 17.5. 9:00 GD	So. 24.5. 10:00 GD			So. 7.6. 13:00 FG
	So. 17.5. 10:00 GD		Mo. 25.5. 14:00 FG		
	So. 17.05. 10:15 GD		Mo. 25.05. 08:45 GD		
		So. 24.05. 10:15 GD		So. 31.05. 08:45 GD	
		So. 24.05. 08:45 GD			So. 07.06. 10:15 GD
		So. 24.5. 10:00 GD*		So. 31.5. 10:00 GD	So. 7.6. 10:00 KO
	So. 17.5. 10:00 GD*				
				So. 31.5. 8:45 GD	
	So. 17.5. 8:45 GD		Mo. 25.5. 10:15 FG*		
		So. 24.5. 10:30 GD*			So. 7.06. 8:45 GDT
		So. 24.5. 8:45 GD		So. 31.5. 10:15 GD	
				So. 31.5. 10:15 GD	
		So. 24.5. 10:15 FG			So. 7.6. 18:00 GD
					So. 7.6. 9:00 GD
				So. 31.5. 9:00 GD	
	So. 17.5. 9:00 GD				So. 7.6. 10:15 GD
	So. 17.5. 10:15 GD			So. 31.5. 10:15 GD	
		So. 24.5. 10:15 *		So. 31.5. 9:00 GD	
					So. 7.6. 9:00 GD
			Mo. 25.5. 9:00 GDT	So. 31.5. 9:00 GD	Sa. 6.6. 19:00 FG*
	So. 17.5. 10:15 GD		Mo. 25.5. 10:15 GD		So. 7.6. 10:15 GDT
		So. 24.5. 10:15 GD			
	Sa. 23.5. 19:30 GD*			So. 31.5. 10:15 GD	
	So. 17.5. 9:00 GD		Mo. 25.5. 10:15 GD		So. 7.6. 9:00 GD
		So. 24.5. 9:00 GD			
	So. 17.05. 10:15 GD	So. 24.05. 10:15 GD			So. 7.06. 10:15 GDT
		So. 24.5. 9:00 GD			
	So. 17.5. 9:00 GD				So. 7.6. 9:00 GD
				So. 31.5. 10:00 FG	
	So. 17.5. 10:15 GD				So. 7.6. 10:15 GD
		So. 24.5. 10:15 GD			
	So. 17.5. 9:00 GD			So. 31.5. 9:00 GD	
		So. 24.5. 9:00 GDC			So. 7.6. 9:00 GD
	Fr. 22.5. 19:30 AD		Fr. 29.5. 19:30 AD	Fr. 5.6. 19:30 AD	Fr. 12.6. 19:30 AD



Sonntag bis Samstag

14.6.–20.6.

21.6. – 27.6.

28.6. – 4.7.

Dreifaltigkeitskirche AUB			
St. Kilianskirche Hemmersheim			So. 28.06. 10:15 GD
Gelchsheim			
Pfarrkirche Gülchsheim			
St. Martinskirche Geißlingen	So. 14.06. 10:15 GD		So. 28.06. 09:00 GD
Peter- und Paulskirche LANGENSTEINACH	So. 14.6. 9:30 FG	So. 21.6. 9:00 GD	
Michaelkirche Großbarbach			
Johanniskirche Reichardsroth		So. 21.6. 10:00 GD	
St. Mariakirche LIPPRICHHAUSEN	So. 14.06. 08:45 GD		
St. Ursula und Wendelin-Kirche Pfahlenheim			So. 28.06. 10:15 GD
St. Jakobus + St. Nikolauskirche Gollachostheim		So. 21.06. 08:45 GD	
St. Michaeliskirche SIMMERSHOFEN	So. 14.6. 8:45 GD		So. 28.6. 10:00 GD
St. Bartholomäuskirche Adelhofen		So. 21.6. 8:45 GD	
St. Blasiuskirche Auernhofen		So. 21.6. 10:00 GD	
St. Kilianskirche Equarhofen	So. 14.6. 10:00 GD		So. 28.6. 8:45 GD
St. Maria-Magdalena u. Bernhard WALLMERSBACH	So. 14.6. 10:15 GD		
St. Martinskirche Welbhausen			So. 28.6. 8:45 GD
St. Georgskirche Hohlach		So. 21.6. 10:15 GD	
Peter- und Paulskirche GNODSTADT			
St. Johanniskirche GNÖTZHEIM	So. 14.6. 9:00 GD		So. 28.6. 10:15 KW
Burchardiskirche Martinsheim		So. 21.6. 9:00 GD	
Michaeliskirche Wässerndorf		So. 21.6. 10:15 GD	
Leonhardikirche Enheim	So. 14.6. 10:15 GD		So. 28.6. 10:15 GD
St. Markuskirche Oberickelsheim		So. 21.6. 10:00 FG	
St. Nikolauskirche Unterickelsheim	So. 14.6. 9:00 GD		
Pfarrkirche HERRNBERCHTHEIM	So. 14.6. 10:15 GD		So. 28.06. 09:00 GD
Heilig-Kreuz-Kirche IPPESHEIM		So. 21.6. 10:15 GD	
St. Jakobuskirche ULSENHEIM	So. 14.6. 18:00 KO	So. 21.6. 9:30 FG*	
St. Michaelkirche Herbolzheim			So. 28.6. 10:15 GDT
St. Matthäuskirche Uttenhofen		So. 21.6. 10:15 GD	
Pfarrkirche WEIGENHEIM		So. 21.6. 9:00 GD	
St. Marienkirche Reusch			So. 28.6. 9:00 GD
Pfarrkirche St. Georg Geckenheim	So. 14.6. 10:15 GD		
St. Johanniskirche GOLLHOFEN	So. 14.06. 10:15 GD*	So. 21.06. 10:15 GD	
St. Margarethakirche SEENHEIM	So. 14.6. 9:00 GD		So. 28.6. 9:00 GD
Dreifaltigkeitskirche Rudolzhofen		So. 21.6. 9:00 GD	
Heilig Kreuzkirche Ermetzhofen		So. 21.6. 10:15 GD	
St. Andreaskirche Neuherberg			So. 28.6. 10:15 GD
Jakobuskirche Custenlohr	So. 14.6. 10:15 GDK		
Stadtkirche St.. Johanniskirche UFFENHEIM	So. 14.6. 10:30 FG*	So. 21.6. 9:00 GDA	
Spitalkirche Uffenheim			So. 28.6. 10:00 FG
Jobstkapelle Uffenheim	Fr. 19.6. 19:30 AD	Fr. 26.6. 19:30 AD	Fr. 3.7. 19:30 AD

Stand: 21.04.2026 Änderungen möglich; aktuelle Termine unter www.evangelische-termine.de

GOTTESDIENSTE | Mai bis Juli 2026

GD=Gottesdienst|F=Familien-GD|GT=GD mit Taufe|T=Taufe|A=Abendmahl|B=Beichte|AD=Andacht|H=Hochzeit|K=KiGo|C=Chor|Ö=Ökumenisch

5.7. – 11.7.	12.7.–18.7.	19.7.–25.7.	26.7.–1.8.	2.8.–8.8.
So. 05.07. 10:15 GD				
	So. 12.07. 09:00 GD		So. 26.07. 10:15 GD	
		So. 19.07. 10:15 GD		So. 02.08. 10:15 GD
	So. 12.07. 10:15 GDT		So. 26.07. 09:00 GD	
So. 5.7. 9:00 GD		19.7. 10:00 GD	26.7. 9:00 GD	2.8. 9:00 GD
So. 5.7. 10:00 GD				2.8. 10:00 GD
		19.7. 18:00 KO*	26.7. 10:00 GD	
	So. 12.07. 10:15 GD			
			So. 26.07. 10:15 GD	
So. 5.07. 08:45 GD		So. 19.07. 17:00 F		So. 2.08. 08:45 GD
				So. 2.8. 10:00 GD
So. 5.7. 10:00 GD			So. 26.7. 10:30 FG	
So. 5.7. 8:45 GD				
	So. 12.7. 10:00 GD	So. 19.7. 10:00 FG		
So. 5.7. 18:00 Spürbar			So. 26.7. 8:45 GD	
		So. 19.7. 10:15 GD		
	So. 12.7. 8:45 GD			So. 2.8. 10:15 GD
	So. 12.7. 9:00 GD		So. 26.7. 10:00 FG*	
So. 5.7. 10:15 GD		So. 19.7. 10:15 FG		
So. 5.7. 9:00 GD		So. 19.7. 10:15 KW		So. 2.8. 9:00 GD
	So. 12.7. 10:15 GD			So. 2.8. 10:15 GD
	So. 12.7. 10:15 GD			
	So. 12.7. 9:00 GD			
	So. 12.7. 9:30 FG		So. 26.7. 9:00 GD	
So. 5.7. 9:00 GD		So. 19.7. 10:30 FG*		So. 02.08. 18:00 GD
			So. 26.7. 10:15 FG	
		So. 19.7. 9:00 GD		
So. 5.7. 10:15 GD	So. 12.7. 9:30 GD* für alle sechs Gemeinden am Kapellberg mit Umtrunk		So. 26.7. 9:00 GD	So. 2.8. 9:00 GD
		So. 19.7. 10:15 GD		
So. 5.7. 9:00 GD			So. 26.7. 10:15 GD	So. 2.8. 11:00 AD*
So. 5.07. 10:15 GDT	So. 12.07. 10:15 GD	Sa. 18.07. 16:00 GD*		So. 2.08. 10:15 GD
		So. 19.7. 10:15 FG		
So. 5.7 10:15 F*			So. 26.7. 9:00 GD	
	So. 12.7. 9:00 GD			
			So. 26.7. 10:15 GD	
	So. 12.7. 10:15 GD			So. 2.8. 10:15 GD
So. 5.7. 9:00 GD		So. 19.7. 9:00 GD		So. 2.8. 9:00 GD
	So. 12.7. 9:00 GDA		So. 26.7. 9:00 GD	
Fr. 10.7. 19:30 AD	Fr. 17.7. 19:30 AD	Fr. 24.7. 19:30 AD	Fr. 31.7. 19:30 AD	Fr. 7.8. 19:30 AD

BILDUNG EVANGELISCH

Interessante Termine im und rund um das Dekanat



NEUE Ausbildung: Kirchenführer:in

Donnerstag 18.6. | **Infoveranstaltung** | Wenn Sie Interesse daran haben, Kirchenräume nicht als Museen, sondern als geistliche Räume verstehen zu lernen und diese Erfahrung gerne an andere weitergeben wollen, dann ist diese Ausbildung vielleicht etwas für Sie! Sie beinhaltet mehrere Studientage und Fachvorträge im Zeitraum zwischen Oktober 2026 und Juli 2027.

Ausstellung in Museum Kirche in Franken

9.5. bis 10.10.26 | **Ausstellung CARE** zum 20-jährigen Bestehen Museum Kirche in Franken. „CARE – Fürsorge im mittelalterlichen Spital und heute, mit zeitgenössischen Positionen von Bill Viola und Böhler & Orendt.



Pfingstsonntag, 24. Mai 26 | 13.30–14.00 Uhr |

Pfingstbrausen | In diesem Jahr überrascht die Nürnberger Künstlerin Angelika Huber mit einer interaktiven Performance. Die Installation bleibt bis 5. Juli 2026 zu sehen. Titelfoto der Ausstellung—siehe Rückseite

Integration

Wöchentlich Donnerstags 9:00 – 12:00 (außer Ferien) | **Sprachcafé für Frauen** mit und ohne Fluchterfahrung | mit Ottilie Schmidt | Deutsch lernen, Kreatives, Austausch über Alltag und Umfeld | Kontakt: ottilie.schmidt@web.de

Leben in Deutschland von A-Z | Information, Austausch, Empowerment | 16:30–18:00 Uhr

18.05. | Thema: Rund um Finanzen

27.07. | Thema: Offener Austausch

Netzwerktreffen Integration Uffenheim | Gemeinsam Integration gestalten | 19:00–20:30 Uhr | schriftliche Anmeldung

19.05. | 28.07.2026

Interkultureller Männertreff Uffenheim | Mittwochs | 2. u. 4. Mittwoch jeden Monat | 18:00–20:00 Uhr |

Nächster Termin: 14.02.2026

Ort: Kleiner Treff" der Diakonie, Bahnhofstr. 19, Uffenheim

Kontakte:

Johanna Menth, fib-uff@dw-nea.de

Nikolai Warth, warth.nikolai@dw-nea.de

Infos

Alle Veranstaltungen unter www.bildung-evangelisch.com oder telefonisch bei Heidi Wolfgruber, Tel. 09339 98999-97 heidi.wolfgruber@elkb.de

Newsletter

Anmeldung unter www.bildung-evangelisch.com

Anmeldung

unter bildung evangelisch | Andrea Fröhlich
Tel. 09861 977600 | andrea.froehlich@bildung-evangelisch.com

Einfach reden

Einladung zum Fragen, Reden, Diskutieren, Suchen und Finden von Antworten

„einfach reden im Café“ – am Mittag

Di. 9.6. und 28.7.

von 11:30–13:00 Uhr mit Weißwurstessen im Gasthaus zur Traube in Uffenheim | über

Themen, die einem im Ruhestand bewegen mit Pfarrerin Heidi Wolfsgruber .



Einfach reden im Café am Nachmittag

28.05. | 25.06. | 30.07.2026 |

Monatlich Edeka Uffenheim
Jeden letzten Do. mit Pfarrerin Heidi Wolfsgruber und
15:30 – 17:00 Silke Holz (Mobil: 15730616554)
außer in den Ferien

Gesprächsangebote der Diakonie

Mittwochs monatlich 18:00 bis 19:30Uhr
Sucht in der Familie—Informationen und Gespräch für Angehörige und Bezugspersonen von Menschen mit Suchterkrankung | Ort: Gruppenraum der Suchtberatungsstelle, Kegetstraße 4, 91438 Bad Windsheim | **Anmeldung** unter 09841 2859 | Sabrina Emmert | suchtberatung@dw-nea.de |

2. Montag im Monat 14:00 bis 15:30Uhr
Angehörigengruppe für Pflegende Angehörige
Termine: 11.05. | 08.06. | 13.07. | 10.08. | 14.09. | 12.10. | 14.12. | Ort: Haus der Kirche Uffenheim | **Kontakt:** Gabriele Egner-Kopp, Fachstelle für pflegende Angehörige | Zentrale Diakoniestation | 09161 8995-23 | fachstelle@dw-nea.de |

Pilgern

Fr. 9.6. 14:30 bis 17:30Uhr
Mut tut gut! Gedichte von Hilde Domin und Eva Strittmatter | Treffpunkt: Bahnhof Steinach bei Rothenburg | mit Pilger- und Trauerbegleiterin Maria Rummel und Dr. Gottfried Orth

Do. 25.6. 21:00 bis 23:30Uhr
Musikalische Nachtführung mit Orgelbegleitung | St.-Jakobs-Kirche, 91541 Rothenburg ob der Tauber | mit Dr. Oliver Gußmann und Dekanatskantorin Jasmin Neubauer

Sa.+So. 27.6. + 28.6.
Stern-Pilgern | Sa.: St. Jakob bis Schweinsdorf | So.: Schweinsdorf bis Binzwangen | Ort: St.-Jakobs-Kirche, Rothenburg ob der Tauber; Schweinsdorf | Dr. Oliver Gußmann, Bernhard Meier-Hüttel, Religionspädagogin Katrin Ammo

Wanderung mit Dekan von Egidy

Samstag 27.6. 14:30 Uhr
Wandern durchs Burgbernheimer Streuobst | 9 km | Treffpunkt am Bahnhof „Burgbernheim Wildbad“ (eigene Anreise mit dem Zug gut möglich!) | Wir drehen eine ca. 9 km lange Runde, in etwa dem Pilgerweg „Blick nach vorne“ folgend. Mit einer Andacht halten wir an der nagelneuen Skulptur „Berna Himmelbahnen“ inne. Kurz vor dem Ende können wir gemütlich im Wildbad einkehren. | **Anmeldung bis 23.6.26 an dekanat.uffenheim@elkb.de**

Sommer-Begegnungen

Kirchentouren zur heilsamen Orten | Auch in diesem Sommer gibt es wieder die Kirchentouren mit dem Fahrrad im Dekanat Neustadt a. d. Aisch und Uffenheim. Sie stehen unter dem Thema "Heilsame Orte".



Unter diesem Schwerpunkt nehmen wir Kirchen als Räume wahr, die guttun – Orte der Stille, der Besinnung und der inneren Stärkung.

- Freitags** | 19:00 bis ca. 19:45 Uhr | mit Umtrunk
- 03.7.** Kirche Bullenheim | Thomas Weber
 - 10.7.** Kirche Pfaffenhofen | Pfr. Schlinke
 - 17.7.** Kirche Gollachostheim (am Jakobsweg) | K. Paulus

Reise

Kultur- und Begegnungsreise nach Budapest vom 1.9. bis 6.9.2026 | Bewegte jüdische Geschichte und das vielfältige kulturelle Erbe der Stadt in Gesprächen, Führungen und gemeinsamen Erlebnissen erleben. Referent: Pfr. Dr. Oliver Gußmann | Preis: 895 € p. P. im DZ, 240 € EZ-Zuschlag | Anmeldeschluss 15.7.26 | Reiseveranstalter: Dr. Augustin Studienreisen, Forchheim

Segnungen

28.06. | **10:15 Uhr Tauffest** mit Tauferinnerung am Obernzener See für Jugendliche und Erwachsene (Taufe mit Untertauchen möglich) |

12.07. | **15:00–17:00** | **Babysegnung** St. Kilian, Bad Windsheim, 16:00 Uhr Andacht
Kontakt: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber

Einweihung Berna Himmelbahnen

Pfingst-
Sonntag
24.5.
14:00 Uhr

unter dem Motto: „(M)ein Stück Himmel auf Erden“ | im Rahmen des Streuobst-Erlebnistages

Die Streuobstwiesen von Burgbernheim haben ein neues, aber etwas verstecktes Highlight: Die Berne Himmelsbahnen. Die über 20 Meter lange Sitzskulptur liegt unterhalb des Bahnhofs Wildbad und lädt zum Sitzen oder Liegen zwischen alten Birn- und neugepflanzten Apfelbäumen ein.

Die Idee dazu entstand im Kontext von Bernatura als Kooperation zwischen dem evang. Bildungswerk „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ und der Stadt Burgbernheim und beinhaltet eigentlich zwei Teile: Zum einen die Sitzbank und zum anderen die Möglichkeit, Pilgerwege zu begehen. Dahinter steht die sog. MUT – Initiative der evang.-luth. Kirche in Bayern, die unter der Abkürzung für Missional, unkonventionell und Tandem Projekte fördert, die „Träume von Kirche“ zeigen. Die zertifizierte Pilgerbegleiterin Maria Rummel hat dazu mit einem Team von Ehrenamtlichen die Themenflyer „Lebensübergänge“ und „Blick nach vorne“ erarbeitet, die über die App des Naturparks Frankenhöhe abrufbar sind.



Bürgermeister Matthias Schwarz freut sich mit Pfarrerin Heidi Wolfsgruber und Diakon i.R. Hartmut Assel, der von Anfang an treibende Kraft für dieses Traum-Projekt war, auf die Einweihung am Streuobsttag.

NEUE GEMÄLDEAUSSTELLUNG IM HAUS DER KIRCHE

Für die kommenden 6 Monate stellt Frau Renate Appel ihre fröhlichen und farbenfrohen Bilder der Öffentlichkeit zur Schau. Neben abstrakten Gemälden und Blumenbildern zeigt sie auch Landschaften aus der Toskana und den fränkischen Winter.

Durch den Wechsel in den Ausstellungen ist Interesse und Lebendigkeit garantiert. Drei weitere Künstlerinnen haben sich schon vormerken lassen.

Die Ausstellung ist während der Bürozeiten (Mo. – Fr. 8:00 bis 16:00 Uhr) für jedermann zugänglich geöffnet.



Foto: Isgard Peter

lebenstraum IN BERLIN

In Berlin unterstützten wir die Stadtmission und begegneten Menschen am Rand der Gesellschaft. Dabei durften wir erleben: Aufgeschlossen sein heißt, hinzusehen, zuzuhören und Zeit zu teilen. Eine Erfahrung, die nachwirkt.



STADTHALLENKIDS: mittwochs | 15:30 Uhr
20.5. | 27.5. | 10.6. | 17.6. Sommerfest

KONTAKT: Hanna und Stephan Münch / Leitungsehepaar von Lebenstraum | mail@dein-lebenstraum.com | 0160 5579978

TERMINE

Pfadfinder-Jubiläum
Sonntag, 17.5.2026
10:00 Uhr
Spielplatz Schlöbleinsbuck

**Entdeckerkids.
Sommerprojekt**
Donnerstags |
11.6.; 18.6.; 25.6.; 2.7.
ab 14:00 Uhr | 3–6 Jahre

Kost.bar Ladies Night |
Samstag, 27.6. |
19:00 Uhr
Garten der LKG,
Kleidertausch, Cocktails,
Fingerfood

Mehr Infos unter
www.uffenheim.lkg.de
markus.eichler@lkg.de



A poster celebrating the 10th anniversary of 'Uffenheimer Füchse' (2016-2026). It features a stylized fox head illustration. The main text reads '10 Jahre Uffenheimer Füchse 2016 - 2026'. Below this, it announces a 'Jubiläums-Gottesdienst' on 'So. 17. Mai 2026' at 10:00 Uhr at the 'Spielplatz am Schlöbleinsbuck' with a meal and games. The LKG logo and address 'LKG Uffenheim, Bahnhofstraße 25, uffenheim.lkg.de' are at the bottom.

A poster for 'Entdeckerkids Gärtner-Kreativ-Projekt' in partnership with 'Parallele Kaffee & Kuchen im Hof-Café'. It lists four groups of children aged 3-6 years with their respective dates and times: Gruppe 1 (11.06. & 18.06., 14.30-15.45 Uhr), Gruppe 2 (11.06. & 18.06., 16.15-17.30 Uhr), Gruppe 3 (25.06. & 02.07., 14.30-15.45 Uhr), and Gruppe 4 (25.06. & 02.07., 16.15-17.30 Uhr). The contact person is 'Svenja Pfeiffer' with a WhatsApp number '01735251667'.



AUB-GÜLCHSHEIM – Geißlingen – Gelchsheim – Hemmersheim

Musik erfreute Herz und Seele

Über ein volles Kirchenhaus freuten sich der Posaunenchor Gülchsheim-Hemmersheim und das Ankerteam an der musikalischen Andacht im April in der evangelischen Kirche Hemmersheim. Lieder – Impulse – Gebet – was braucht's mehr' hieß das Motto der zwei Gruppen.

Die zahlreichen Besucher erfreuten sich an modernen und auch vertrauten Melodien des Posaunenchores unter der Leitung von Bernd Dehner. Das Ankerteam mit Sieglinde Hein, Ute Gärttling, Jenny Cesinger und Silke de Candido trugen dazu passende Impulse vor, bei denen man zum Nachdenken und zur Ruhe kommen konnte. "Quality-Time" sollte das Angebot dieser Andacht sein – Zeit zum Hören, Zurücklehnen und Genießen. Nach dem Schlusslied "Der Mond ist aufgegangen" war noch Zeit für Plauderei und Austausch bei leckerem Käse vom Gärttling-Hof, Trauben, Knabbereien und Getränken. Die Kollekte kam dem Kindergarten Hemmersheim zugute.

Text: Silke de Candido



Foto: Elke Dehner-Haag



Foto: Silke de Candido

GOLLHOFEN

Interessante Seniorennachmittag mit Peter Stier und Mona Behninger

Die Seniorennachmittage, die es schon viele Jahrzehnte in Gollhofen gibt und die immer im Gasthaus zum Stern stattfinden, waren auch zu Beginn des Jahres 2026 wieder gut besucht.

Beim Seniorennachmittag im Januar berichtete Mona Behninger über ihre Arbeit in Tansania. Dabei stand ihr Engagement im SETU-Projekt in Usa River im Vordergrund. Im SETU ("Special Education Training Unit")-Projekt werden Menschen mit Lern- und geistiger Behinderung gezielt gefördert, sowie Fort- und Weiterbildungen für in diesem Bereich Tätige oder Angehörige der Betroffenen angeboten.

Vielen Dank an alle, die solche interessanten und bereichernden Seniorennachmittage möglich machen und an diesen teilnehmen!

Text: Pfarrer Frederik Heid



Foto: Seniorenkreis-Team

Bei einem weiteren Seniorennachmittag, diesmal im März, berichtete Pfarrer i. R. Peter Stier zum Teil sehr persönlich über seine Zeit als Windsbacher Sängerknabe. Nachdem die Anfangszeit im Internat u.a. aufgrund von Heimweh nicht einfach war, folgten später viele interessante Begegnungen mit Prominenten. Die spannenden Erzählungen wurden immer wieder umrahmt von gemeinsamen Liedern und einem Sologesang. Ein Videofilm über den Windsbacher Knabenchor und eine kurze Andacht mit Segen bildeten den Abschluss.

GNÖTZHEIM – Enheim – Martinsheim – Oberickelsheim – Unterickelsheim – Wässerndorf

Installationsgottesdienst von Pfarrehepaar Röthig

Am 8. Februar fand in der Johanniskirche in Gnötzheim die offizielle Installation von Pfarrehepaar Julia und Daniel Röthig auf die Pfarrstellen der Pfarrei Gnötzheim statt. Nachdem ihr Probedienst in der Pfarrei zuvor geendet hatte, bekam das Pfarrehepaar in einem festlichen Gottesdienst die Pfarrstellen durch Dekan Max von Egidy nun offiziell übertragen.



Zu diesem Anlass möchten wir von Herzen DANKE sagen an Dekan Max von Egidy für die schöne Gestaltung der Installation, an alle, die zu diesem besonderen Gottesdienst gekommen sind und mit uns gefeiert haben, an unsere Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die uns mit stärkenden Bibelworten eingesegnet haben und uns mit ihrer wunderschönen musikalischen Überraschung am Ende des Gottesdienstes sehr berührt haben und an alle, die den Empfang mitorganisiert und dafür gebacken haben. Danke für so viel Segen und Zuspruch!

Text und Fotos: Daniel und Julia Röthig

IPPESHEIM–HERRNBERCHTHEIM

Kirchen-Entdeckungs-Tour 2026 der Pfarrei Ippesheim

In und um eine Kirche gibt es viel zu entdecken und da die Pfarrei Ippesheim gleich drei Kirchen hat, machen alle KiGo-Teams zusammen dieses Jahr eine Kirchen-Entdeckungs-Tour. Jedes Kind bekommt seinen eigenen Kirchenentdeckungs-Pass und dann – los geht's. Im März waren wir in Ippesheim und haben dort mit einer Rallye die Kirche und den Kirchplatz erkundet. Ganz erstaunlich, was in einer Kirche alles so hängt, aus ganz verschiedenen Zeiten! Jetzt wissen wir, dass die Kirche „Heilig Kreuz“ heißt, dass sich Stein-Schlangen um die große Haupteingangstür schlängeln und vieles mehr. Wir haben gesungen, gebetet, uns natürlich auch gestärkt und zum Abschluss Taferinnerung gefeiert. Toll, dass so viele kleine und große Kinder aus allen drei Gemeinden da waren! Im Juli sind wir in Bullenheim – ihr dürft gespannt sein, was euch da erwartet. Der Abschluss unserer Tour ist dann im September in Herrnburchtheim.

Text: Pfarrerin Melanie Caesar



LANGENSTEINACH – Großharbach – Reichardsroth

In Stein gemeißelte Zeichen des Glaubens – Flursteine in der Rothenburger Landhege feiern Jubiläum

Seit 30 Jahren prägt der sogenannte „Glaubensweg“ am westlichen Rand des Dekanats unsere Landschaft und lädt Menschen ein, sich auf den Weg zu machen: nach draußen in die Natur und zugleich nach innen, zu den eigenen Gedanken, zum Glauben und zu Gott. Entstanden im Zuge der Flurbereinigung, verbindet der rund 16 Kilometer lange Rundweg die Orte der Pfarreien Langensteinach und Ohrenbach und setzt mit seinen markanten Flursteinen bis heute eindrucksvolle Zeichen.

Die vier Steinskulpturen aus fränkischem Muschelkalk stehen für zentrale Stationen menschlichen Lebens und Glaubens: Schöpfung, Leiden, Erlösung und Versöhnung und laden dazu ein, einmal zur Ruhe zu kommen und sich Zeit zu nehmen für die großen Themen unseres Lebens. Viele Menschen aus der Region – und darüber hinaus – haben den Glaubensweg in den vergangenen drei Jahrzehnten auf ganz unterschiedliche Weise erlebt.

Das 30-jährige Jubiläum ist ein schöner Anlass, den Weg noch einmal neu zu entdecken bzw. ihn kennenzulernen. Seien Sie herzlich eingeladen zu den vier Festveranstaltungen im Laufe dieses Jahres, oder zur eigenständigen Erkundung. Flyer mit der Wanderroute und Informationen finden sich in den Kirchen und Gaststätten der Dörfer rund um den Glaubensweg. Für individuelle Führungen melden Sie sich bitte im Pfarramt Langensteinach (09865/9559).

Text : Religionspädagogin Katharina Müller-Romankiewicz

30 Jahre Glaubenweg
MIT DEN FLURSTEINEN
— DURCHS JAHR —

Vier Stationen. Ein Weg. Gemeinsam im Jahr.

FRÜHJAHR:
14. Mai (Christi Himmelfahrt)
9.30 Uhr
Flurstein Großharbach
Gottesdienst mit anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

SOMMER:
11. Juli
19.00 Uhr
Flurstein Oberscheckenbach
mit Band und Beleuchtung, Cocktails und Begrüßtem

HERBST:
27. September
14.00 Uhr
Flurstein Kleinharbach
mit Blasmusik, Bloatz und Federweißem

WINTER:
14. November
17.00 Uhr
Flurstein Gailshofen (Treffpunkt Feuerweiher)
Stationenweg mit Laternen, Lichtern und Lampions. Im Anschluss gibt es Waffeln, Crepes, Glühwein und Punsch

Veranstalter: Pfarreien Ohrenbach und Langensteinach

LIPPRICHHAUSEN – Gollachostheim – Pfahlenheim

15 und 85

Hundert Lebensjahre bringen Paul Stich und Pfarrer i.R. Gerhard Schick gemeinsam auf und ihr Können und ihre große Ausstrahlung haben sie bei diesem Orgelkonzert, den Menschen in Gollachostheim geschenkt. Zusammen mit Freunden und Weggefährten wurden inspirierende Texte gelesen und wissenswertes über die historische Orgel erzählt. Diese erklang nach

den abgeschlossenen Renovierungsarbeiten wieder kraftvoll und klar. Der 15-jährige Paul Stich, Schüler und Musikstudent, begeisterte mit höchst anspruchsvoller Musik, sodass trotz „Klatschverbot“, zwischen den Stücken die Besucher ihre Wertschätzung klatschend zum Ausdruck bringen mussten. Und immer mit dabei, die Friedensbotschaft des Evangeliums. Die weißen Rosen zum Zeichen des Dankes wurden von Vertrauensfrau Karin Paulus überreicht. Beim gemeinsamen Essen, vorbereitet von den Kirchenvorständen, konnten alle die wunderbare Stimmung nachklingen lassen. Herzlichen Dank an alle engagierten Friedensboten dieser Welt.

Text und Foto: Diakon Patrick Herderich



SEENHEIM-ERMETZHOFEN – Rudolzhofen–Custenlohr–Neuherberg

Familiengottesdienst in Rudolzhofen und Osternacht in Neuherberg



Ein Kasperletheater mit Tierhandpuppen führte spielerisch in das Thema ein. Es wurde deutlich: Jedes Tier – und damit auch jedes Kind – hat ganz eigene Fähigkeiten und Stärken. Bei einer anschließenden Tier-Olympiade zeigten die verschiedenen Tiere ihre besonderen Talente. Am Ende wurde klar – jeder ist auf seine Weise ein Gewinner.

Text und Foto: Heidi Steinmetz

In der Neuherberger Kirche beginnt die Osternacht im völligen Dunkel und greift die Schwere auf, die auch die Frauen am Grab Jesu empfunden haben. Jeder Besucher erhält einen Stein als Symbol für persönliche Belastungen. Mit dem Entzünden vieler Kerzen und dem Freilegen des Jesusbildes am Altar wird der Übergang von Dunkelheit zu Licht und Hoffnung sichtbar.

Auf den Steinen entdecken die Gläubigen schließlich Worte wie Freude oder Friede, die an die Kraft der Auferstehung erinnern. Im Anschluss lädt die Dorfgemeinschaft zu einem liebevoll vorbereiteten Osterfrühstück ein – ein stimmungsvoller Start in den Ostersonntag.



Text: Alina Centmayer

SIMMERSHOFEN – Adelhofen – Auernhofen – Equarhofen

Siebnervereinigung Uffenheim und Bläserensemble Tibilistrum zu Gast

Foto: Simone Klink



Die Siebnervereinigung Uffenheim tagte mit Landrat und rund 180 anwesenden Feldgeschworenen Ende Februar in der Musikhalle Equarhofen und begann ihre Sitzung mit einem Festgottesdienst, der von Keyboard und Blaskapelle begleitet wurde.

Foto: Helga Dill



Mit "Pfeifen und anderem Blech" belustigte das Bläserensemble Tibilistrum am Sonntag Lätare (15.03) in einer musikalischen Verquickung von geistlicher und weltlicher Musik die Konzertgäste in der St. Bartholomäus Kirche Adelhofen.

Text: Pfarrer Marvin Askani

UFFENHEIM

Gründonnerstag Abend: „Ma(h)l anders“

Eine lange, festlich gedeckte Tafel in der Stadtkirche lud ein, den Abend „Ma(h)l anders“ zu feiern. Bis auf den letzten Platz waren die Bänke und Stühle gefüllt mit Jung und Alt und Gästen auch aus den Dörfern. Umrahmt wurde der Abend mit feierlicher Musik: Carmen Neumann und Rolf Christiansen sangen drei Duette, Fritz Binder begleitete sie am Piano.

Pfarrerin Sonnenberg begrüßte die Gäste mit Worten von John L. Bell, der das Lied geschrieben hat *„God has a table“* – *Gott hat einen Tisch, an den er seine Vertrauten einlädt zu einer Feier ohne Ende. Gott hat einen Tisch und eines Tages werden wir ihm dort begegnen. Und auch der Tisch, an dem wir gerade sitzen, ist seiner.*

Der Abend begann mit einem einfachen Mahl: Verschiedene Brote mit Aufstrich wurden gereicht, dazu Trauben, ein guter Wein und Wasser. Vor dem Tischabendmahl erklärte Pfarrerin Sonnenberg die Bedeutung von Brot und

Wein: Brot steht für alles, was wir zum Leben brauchen. Wein ist Zeichen für den Frieden. Er steht für Shalom, umfassendes Glück.

Alle genossen das gute Essen und die entspannte Atmosphäre bei anregenden Gesprächen. Es war wie eine Anknüpfung an den „Wärmewinter“ – sowohl ein freudiges Wiedersehen, als auch die Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu knüpfen.

Foto: Sabine Seitz



Text: Pfarrerin Anita Sonnenberg

ULSENHEIM – Herbolzheim – Uttenhofen

Richtfest Kindergarten Ulsenheim

Am 20. Februar feierten wir Richtfest am neuen Kindergarten Gebäude. Gemeinsam mit Vertretern des Architekturbüros Lieberger & Schwarz, der Zimmerei Engelhardt & Geißbauer, sowie Vertretern der politischen Gemeinde gab es einen kurzen Rückblick auf die bisherigen Bauarbeiten.

Musikalisch gestaltet wurde das Richtfest vom Musikverein Zeitvertreib Ulsenheim und einem Lied der Kindergartenkinder. Im Anschluss hatten alle die Möglichkeit die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen.

Text und Foto: Alexandra Endreß



WALLMERSBACH – Hohlach – Welbhausen

Friedenseiche

Die Eiche macht es spannend. Ihre Knospen öffnen sich spät im Frühjahr, während drumherum die ersten Frühlingsblüten sogar schon wieder verwelken. Am Ostermontag spazierten wir in Hohlach durch verschiedene Stationen im Dorf und schließlich zur Friedenseiche am Ortseingang, Richtung Wallmersbach. Uns begleiteten Bibelworte, Impulse und österliche Lieder, die der Hohlacher Posaunenchor zum Besten gab. Unterwegs hielten wir die Augen für „Zeichen des Lebens“ offen und gerade die Kinder hatten einen besonderen Blick dafür. Im Wandel der Zeit, im Werden und Vergehen ließen wir uns wie die Emmausjünger vom auferstandenen Christus trösten und neu bestärken.

*„Herr, kein Ende muss ein Ende bleiben,
wenn wir die Welt mit deinen Augen sehen.
Des Lebens Baum wird wieder Knospen treiben
und eines Tages voller Blüten stehn.“ (Detlef Block) .*

Text und Foto: Diakon Patrick Herderich



WEIGENHEIM – Reusch – Geckenheim

Hänsler Birne als Konfirmandenbaum gepflanzt

Bei strahlend schönem Frühlingswetter pflanzte der diesjährige Konfirmandenjahrgang auf der Wiese beim ‚Häusle‘ unterhalb des Kapellbergs seinen Konfirmationsbaum. Es handelt sich um die lokale, robuste, heute sehr selten gewordene Sorte Hänsler Birne, die sich hervorragend zum Most machen und exzellent zum Schnapsbrennen eignet. Die Pflanzaktion der Konfirmanden wurde zügig durchgeführt und unterstützt von Raimund May und Erhard Stern.

Pfarrerin Elfriede Bezold-Löhr – seit dem 1. März dieses Jahres die Seelsorgerin in Weigenheim – begleitete die Aktion und zeigte sich beeindruckt von der schönen Tradition. So wie die Pflanzung des Baums ein Anfang sei, so sei auch die Konfirmation ein Anfang, sagte sie. Wie der Baum in der Erde wurzelt, so sollen die Konfirmanden in ihrem Glauben verwurzelt werden; so wie die Erde die Energiequelle des Baumes ist, soll der Glaube die Energiequelle der jungen Menschen sein. Mit einem gemeinsamen Vaterunser und einem Segen klang dann die Pflanzaktion aus.

Text und Foto: Gertraud Nöth



Wir sind für Sie da:

Dekanat Uffenheim



Dekan Max von Egidy

Luitpoldstraße 3, 97215 Uffenheim
Tel. 09842 93680
dekanat.uffenheim@elkb.de



Dekanatsbüro: Claudia Pehl
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14 bis 18 Uhr



Evang. Verwaltungsstelle Uffenheim

Leiter Stefan Wirth, Ringstraße 25
Tel. 09842 950950



Zentrales Pfarramt

Pfarramtssekretärinnen Sabine Kaufmann, Petra Müller und Ute Schuch
Ringstraße 25, 97215 Uffenheim
(in Haus der Kirche)
Tel. 09842 95095-40



Evang. Schule & Internat

Philipp Specht, OStR. i. K.
Im Krämersgarten 10
97215 Uffenheim
Tel. 09842 93670



Mitarbeitervertretung

mav.uffenheim@elkb.de

Familienstützpunkt

Alexandra Endreß
Ringstraße 25, 97215 Uffenheim
Tel. 01515 2963065
fsp.uffenheim@elkb.de



Dekanatsausschuss Präsidium

Hermann Schuch, Tel. 09865 693
Andrea Wangler-Himmelein,
Mobil: 0151 51930136



Dekanatsjugendreferent

Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09842 438,
info@ej-uffni.de



Dekanatskantor:in

Aktuell vakant

Erwachsenenbildung im Dekanat

Pfarrerin Heidi Wolfsgruber
Tel. 09339 98999-97
heidi.wolfsgruber@elkb.de



Folgen Sie uns auf social Media

Facebook | [evang.dekanat.uffenheim](https://www.facebook.com/evang.dekanat.uffenheim)
Instagram | [dekanatuffenheim](https://www.instagram.com/dekanatuffenheim)

Wir sind für Sie da:

DIAKONIE

Diakonisches Werk e. V.

Beratungszentrum Uffenheim

Bahnhofstr. 19 | 97215 Uffenheim

Termine nach Vereinbarung

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit

(KASA) | Leitung Diakon

Jürgen Rotter, Dipl. Sozialpäd. (FH)

Tel. 09842 95308-11

Schuldner- und Insolvenzberatung

Tel. 09161 8995-15

Erziehungs- und Lebensberatung

Tel. 09161 2577

Sozialpsychiatrischer Dienst | Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Tel. 09161 873571

Psychosoziale Beratungsstelle –

Suchtberatung

Tel. 09841 2859

Kegetstraße 4,

91438 Bad Windsheim

Fachstelle für Pflegenden Angehörige

Gabriele Egner-Kopp

Tel. 09161 899523

Mo. und Mi. von 9:00 – 11:00 Uhr

Diakonisches Werk der Dekanate

Bad Windsheim, Markt Einersheim,
Neustadt/Aisch und Uffenheim e. V.

Tel. 09161 89950

www.diakonie-neustadt-aisch.de

Ambulante Pflege

Zentrale Diakoniestation Uffenheim

Leiterin Jessica Mari

Tel. 09842 9530690

Alten- und Pflegeheim in Uffenheim

Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Leiterin Karin Schmitt

Tel. 09842 937-0

Tagespflege Uffenheim

Leitung Christa Anton

Tel. 09842 9526991

EXTERNE ANGEBOETE

Uffenheimer Bündnis

gegen Rechtsextremismus –

für Demokratie und Toleranz

Kontakt über das Dekanat Uffenheim

dekanat.uffenheim@elkb.de;

für das Bündnis:

Susanne Espenschied-Raps

Iss was e.V. – die Aischgründer Tafel

Ansbacher Straße 6, Uffenheim

Essensausgabe

Sa., 13:30 bis 14:30 Uhr

Kontakt Brigitte Stuckert, Tel. 936250

Hospizverein Uffenheim e. V.

Vorsitzende Ursula Hoefler

Tel. 09842 952404

Nachbarschaftshilfe Uffenheim

nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Mobil 0151 628001-11

Fachstelle für den Umgang mit

sexualisierter Gewalt

der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Tel. 089 5595-335

ansprechstellesg@elkb.de

www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de

Notfallseelsorge im Landkreis

www.psnv-nea.de

Sternenkindercafé im Landkreis

www.kreis-nea-de/sternenkinder

Caritas NEA

SEGEN.SERVICESTELLE

Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg-

www.segen.bayern-evangelisch.de

segen@elkb.de

Tel. 0911 2142349

INTEGRATION

Flüchtlings- und Integrations-
beratung der Diakonie

Uffenheim:

Johanna Menth

Mobil: 0151 59002444

E-Mail: fib-uff@dw-nea.de

Bad Windsheim

Farangis Azar

Mobil: 0160 1508277

fib-bw@dw-nea.de

Integrationslotse:

Nikolai Warth

Mobil: 0151 68933543

E-Mail: warth.nikolai@dw-nea.de

Veranstaltungen unter der Ruprik
„Bildung evangelisch“

Sprachcafé für Frauen

Donnerstags 9:00 – 12:00 Uhr

(außer in den Ferien)

Bahnhofstr. 19, Uffenheim

Ottilie Schmidt

E-Mail: ottilie.schmidt@web.de



Pfingst- brausen

Pfingsten begründet die verwegene Hoffnung,
dass Menschen einander verstehen können
über die Grenzen von Sprachen, Kulturen und Religionen hinaus:

Wenn sie vom Feuer der Liebe ergriffen,
vom Geist des Friedens inspiriert und
von der Kraft Gottes angetrieben sind,
werden sie Mauern überspringen.

Tina Willms